

Nachtliniengesellschaft (NLG)

c/o BERNMOBIL

Eigerplatz 3, Postfach, CH-3000 Bern 14

Telefon 031 321 88 12, Fax 031 321 88 66

moonliner@bernmobil.ch

www.moonliner.ch



Medienmitteilung vom Donnerstag, 18. Dezember 2014

Fahrplanwechsel MOONLINER

Das Nachtbusangebot ab der Stadt Thun wird definitiv eingeführt. Nach einem dreijährigen Versuchsbetrieb können die Linien M23, M24, M25, M27 und M28 in den regulären Betrieb überführt werden. Gleichzeitig wurde das Angebot auf diesen Linien sowie auf den Linie M13 und M15 zum Teil angepasst oder ausgebaut. So werden zum Beispiel neu die Gemeinden Blumenstein und Wattenwil von Thun aus mit dem MOONLINER bedient. Die Änderungen gelten ab Freitag, 19. Dezember 2014.

Änderungen Linie M23 Thun – Steffisburg – Schwarzenegg – Heimenschwand

Der Kurs um 1.40 Uhr auf der Linie M23 wird via Fahrni – Schwarzenegg – Süderen – Wacheldorn bis nach Heimenschwand verlängert. Der zweite Kurs um 3.25 Uhr verkehrt weiterhin bis Steffisburg. Neu wird auch eine Fahrt ab Heimenschwand in Richtung Thun angeboten.

Änderungen Linie M24 Thun – Goldiwil – Heiligenschwendi

Neu wird auch eine Fahrt ab Heiligenschwendi in Richtung Thun angeboten. Der Linienfahrweg auf dem Kurs von Thun nach Heiligenschwendi wurde leicht angepasst, in Heiligenschwendi werden die Haltestellen zwischen Schulhaus und Kohlersäge nicht mehr bedient.

Änderungen Linie M25 Thun – Hilterfingen – Oberhofen – Sigriswil – Merligen

Aufgrund der guten Nachfrage, wird neu auch der zweite Kurs mit Abfahrt um 3.25 Uhr ab Thun via Sigriswil geführt. Neu kann auf dem ersten Kurs mit Abfahrt um 1.40 Uhr auf der ganzen Strecke zwischen Thun und Merligen eingestiegen werden. Ebenfalls wird neu auch eine Fahrt ab Merligen in Richtung Thun angeboten.

Aufhebung Linie M26

Die Linie M26 ab Thun via Wimmis – Zweisimmen – Lenk wird aufgrund der zu geringen Nachfrage eingestellt.

Änderungen Linie M27 Thun – Allmendingen – Thierachern – Blumenstein

Die Linie M27 verkehrt neu bis nach Blumenstein. Die Haltestellen in Forst-Längenbühl werden neu durch die Linie M28 bedient. Neu wird auch eine Fahrt ab Blumenstein in Richtung Thun angeboten.

Änderungen Linie M28 Thun – Lerchenfeld – Uetendorf – Seftigen – Wattenwil – Längenbühl

Neu wird die Linie M28 ab Seftigen bis nach Wattenwil – Forst-Längenbühl weitergeführt.

Änderungen Linie M13 (Thun –) Kiesen – Oberdiessbach – Heimenschwand

Die Zweiglinie ab Kiesen wird von Oberdiessbach aus via Linden neu bis Heimenschwand geführt. Dadurch erhalten die Einwohner/innen von Heimenschwand die Möglichkeit mit dem MOONLINER auch von Bern aus noch nach Hause zu kommen.

Änderungen Linie M15 Thun – Spiez - Interlaken

Auf dem Abschnitt zwischen Thun und Interlaken verkehrt ein neuer Kurs mit Abfahrt um 0.50 Uhr ab Thun. Dieser verkehrt auf der üblichen Strecke via Gwatt – Einigen – Spiez – Faulensee – Leissigen – Därligen – Interlaken.

Shuttle-Bus in Thun

Ein neuer Shuttle-Bus vom Deltapark via Bowlingcenter Playoff und KKThun ermöglicht neu einen Anschluss an die MOONLINER-Abfahrt um 1.40 Uhr ab dem Bahnhof Thun.

Alle Details und die genauen Fahrpläne sind auch auf www.moonliner.ch abrufbar.

Info-Kasten

In Bern verkehren seit 1984 Nachtbusse verschiedener Unternehmen. 1997 wurden diese unter dem Dach der Nachtliniengesellschaft (NLG) und dem Namen MOONLINER zusammengefasst. Heute fahren 40 MOONLINER-Linien und bedienen ca. 250 Gemeinden in fünf Kantonen.

An der Nachtliniengesellschaft beteiligen sich die regionalen Transportunternehmen: BERNMOBIL, Regionalverkehr Bern-Solothurn (RBS), PostAuto Schweiz AG (Region Bern), Busland AG Burgdorf, Verkehrsbetriebe STI Thun, Verkehrsbetriebe Biel (VB), Autoverkehr Grindelwald AG (AVG), Aare Seeland mobil (ASM) Langenthal, Autoverkehr Frutigen – Adelboden AG (AFA) und Busbetrieb Solothurn und Umgebung (BSU). Die Geschäftsführung der NLG unterliegt BERNMOBIL.

Finanziert wird der MOONLINER durch die Billetteinnahmen - hier kommt ein eigener Tarif zur Anwendung - mit Defizitgarantien der bedienten Gemeinden und mit Unterstützung von Sponsoren. Der Kostendeckungsgrad (Anteil Verkehrsertrag an den Gesamtaufwand) betrug 2013 über alle Linien gesehen rund 78 %. Von den beteiligten Kantonen und vom Bund erhält der MOONLINER keine Beiträge, weil die Angebote nach Mitternacht nicht abgeltungsberechtigt sind.

Nachtliniengesellschaft / MOONLINER,

Marc Jaussi, Geschäftsführer, Tel.-Nr. 031 321 88 15
Patricia Bär, Product Managerin, Tel.-Nr. 031 321 88 12